



NEUWOGES
Gebäudeservice

Wirtschaftsplan 2024

der

**Immobilien Reparatur- und
Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg**

Vorbericht zum Wirtschaftsplan

Die Immobilien Reparatur- und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg (RSG) ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft mbH (NEUWOGES) und erbringt Dienstleistungen im Bereich des technischen und infrastrukturellen Facility-Managements für die NEUWOGES, für Wohnungs- und Grundstückseigentümer sowie für städtische Gesellschaften.

Die Geschäftstätigkeit der RSG erstreckt sich auf die laufende Instandhaltung, auf die Instandsetzung von Leerwohnungen, die Technische Hotline, auf den Hausmeisterservice, die Grünlandpflege und den Winterdienst, die Bestandspflege, die Parkraumbewirtschaftung auf eigenen angemieteten Stellplätzen sowie im Auftrag Dritter auf fremden Grundstücken, auf das Objektmanagement und auf Haustechnikerleistungen für die Gewerbeimmobilien sowie Treppenhaus- und Sonderreinigungsleistungen für die Muttergesellschaft und für Dritte.

In der Gesellschaft gibt es keine Bereiche laut § 1 Abs. 4 EigVO M-V.

Es besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag mit der NEUWOGES.

Das Vermögen der Gesellschaft dient ausschließlich satzungsmäßigen Zwecken und wird als zwingend betriebsnotwendig angesehen.

Die Finanzierung der Gesellschaft ist jederzeit aus eigener Liquidität gesichert. Mit der Muttergesellschaft besteht ein Cash-Management-Vertrag.

Voraussichtliches Ist 2023

Das Geschäftsjahr 2023 schließt voraussichtlich mit einem positiven Ergebnis in Höhe von TEUR 94,5 ab und liegt damit mit TEUR 175,8 unter dem Planansatz. Ursache hierfür ist die Zahlung eines Teils der Inflationsausgleichsprämien im Juli 2023.

Die voraussichtlichen Erlöse werden um TEUR 623,8 unter dem Plan liegen. Dies korrespondiert mit den geringeren Aufwendungen für Löhne und Gehälter (um TEUR 213,2 zum Planansatz ohne die Berücksichtigung der nicht geplanten Inflationsausgleichsprämien) sowie dem geringeren Einkauf von Material und bezogenen Leistungen (um TEUR 397,1).

Die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung werden sich zum Jahresende fast planmäßig darstellen, sie liegen um TEUR 2,9 geringfügig über der Jahresplanung. Die Erlöse aus der Betreuungstätigkeit liegen mit 9,2 % geringfügig über dem Planansatz. Dies resultiert aus der Anpassung der Verträge über die Technische Hotline und den Havariedienst und das technische Facility Management für die NEUWOGES. Die Umsatzerlöse aus anderen Lieferungen und Leistungen werden voraussichtlich zu 94,4 % gegenüber dem Plan realisiert. Ursächlich hierfür sind fehlende geplante Einstellungen, fehlende Produktivstunden durch Langzeitkranke, aber auch die nicht so drastisch eingetretenen, aber prognostizierten Erhöhungen der Preise beim Materialeinkauf.

Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen mit TEUR 21,5 über der Jahresplanung. Sie bestehen im Wesentlichen aus Erlösen aus geldwertem Vorteil, nicht geplanten Zuschüssen für Personalkosten, Zuwendungen aus der Förderung des Absatzes von elektrisch betriebenen Fahrzeugen und Erlösen aus Verkäufen von Anlagegütern an die NEUWOGES.

Die Aufwendungen für die Hausbewirtschaftung werden voraussichtlich TEUR 81,6 betragen und um TEUR 6,0 geringfügig unter dem Planansatz liegen.

Die Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen werden voraussichtlich in Höhe von TEUR 2.979,2 in Anspruch genommen und liegen damit um TEUR 397,1 unter dem Planansatz. Ursachen sind der geringere und preislich günstigere Materialeinkauf im Bereich Technischer Kundendienst und der geringere Einkauf von Fremdleistungen im Bereich Objektmanagement, die jedoch mit den gesunkenen Umsatzerlösen zur Jahresplanung korrespondieren.

Der Personalaufwand wird voraussichtlich um TEUR 18,2 gegenüber dem Planansatz sinken, TEUR 195,0 resultieren aus den nicht geplanten anteiligen Inflationsausgleichsprämien, die im Juli der Belegschaft gezahlt wurden. Die sich vor Abzug dieser Prämien ergebende Differenz in Höhe von TEUR 213,2 resultiert überwiegend aus nicht realisierten geplanten Einstellungen in fast allen Bereichen, Langzeitkranken (30.06.2023 7 Mitarbeitende langzeiterkrankt, 1 Mitarbeiterin im Beschäftigungsverbot) sowie zeitlichen Verzögerungen der Einstellungen zum Plan durch fehlende Fachkräfte auf dem Arbeitsmarkt.

Der sonstige betriebliche Aufwand entwickelt sich mit 99,7 % planmäßig.

Plan 2024

Die Planung für das Geschäftsjahr 2024 ist auf Basis der vertraglich gebundenen Leistungserbringung gegenüber der NEUWOGES und für andere Vertragspartner sowie der zu erwartenden Kosten entwickelt worden. Es wurden die Planungsprämissen entsprechend der Gesellschaftervorgabe angesetzt.

In Umsetzung der geplanten Geschäftstätigkeit der Gesellschaft wird für 2024 ein positives Jahresergebnis in Höhe von TEUR 291,8 prognostiziert.

Die Innenumsätze können durch die Verträge mit der NEUWOGES für die Objektbewirtschaftung, laufende Instandhaltung und Instandsetzung von Leerwohnungen, Technische Hotline, Hausmeisterleistungen, Parkraumbewirtschaftung, Grünlandpflege, Gebäudereinigungsleistungen, Winterdienst und Spielplatzpflege relativ genau prognostiziert werden. Sie werden ca. TEUR 12.469,4 betragen.

Weitere Umsätze mit verbundenen Unternehmen wurden mit TEUR 9,3 prognostiziert.

Es wurden darüber hinaus Leistungen im Bereich des Gebäudemanagements für die Stadtwerke, das VZN und den Eigenbetrieb Immobilienmanagement sowie weitere Auftraggeber in einem Wertumfang von TEUR 780,7 geplant. Erlöse aus der Parkraumbewirtschaftung in Höhe von TEUR 489,8, für Hausmeister-, Grünlandpflege- und Winterdienst-, Bestandspflege- sowie Gebäudereinigungsleistungen für Eigentümergemeinschaften und andere Dritten in Höhe von TEUR 249,8, für Handwerkerleistungen mit TEUR 170,1 sowie sonstige Erlöse aus Mieteinnahmen in Höhe von TEUR 9,7 wurden in den Plan aufgenommen.

Sonstige betriebliche Erträge werden aus Erlösen aus geldwerterem Vorteil, aus Erlösen aus der Auflösung von Rückstellungen sowie der Erstattung von Versicherungsschäden generiert.

Der Aufwand für die Parkraumbewirtschaftung ist in Höhe von TEUR 83,4 geplant. Darin enthalten ist die anteilige Überschussabführung an die Stadt Neubrandenburg in Höhe von TEUR 47,8 und Betriebskosten für den Parkplatz Stargarder Tor und Ziegelbergstraße.

Weiterhin wurden als Voraussetzung für die Erbringung der vertraglich vereinbarten Leistungen Aufwendungen für andere bezogene Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 3.139,2 geplant. Darin enthalten sind Aufwendungen für konzerninterne Dienstleistungen in Höhe von TEUR 327,3. Der Aufwand für Materialeinkäufe wird ca. TEUR 1.742,3 betragen.

Der Personalaufwand beträgt TEUR 8.857,2 und wurde auf Grundlage des bestehenden Vergütungssystems geplant. Zusätzlich geplante Einstellungen in den Bereichen FM Wohnen Bestandspflege, die Übernahme von Auszubildenden in den Gewerken Elektro und Sanitär sowie von weiteren Auszubildenden im Bereich Technischer Kundendienst und in der Reinigung wurden berücksichtigt.

Bei der Personalkostenplanung wurde für die gewerblichen Mitarbeitenden entsprechend der geltenden Betriebsvereinbarung in Anlehnung an den TVöD ab 01.03.2024 eine Lohn- und Gehaltsanpassung von 200 Euro pauschal plus 5,5 % in der Planung berücksichtigt. Für den Bereich der Gebäudereinigung sind die bekannten zukünftigen tariflichen Steigerungen des Rahmentarifvertrages in die Planung eingeflossen. Für die kaufmännischen Angestellten wurde im Plan eine Anpassung auf das Niveau des TVöD ab 01.03.2024 geplant. Für alle Mitarbeitenden ist die Zahlung einer weiteren anteiligen Inflationsausgleichsprämie in die Planung eingeflossen.

Die geplanten Abschreibungen in Höhe von TEUR 154,3 werden für die ERP-Software, für die Abnutzung der technischen Anlagen der Parkraumbewirtschaftung und des Hausanschlusses sowie sonstiger Betriebs- und Geschäftsausstattung vorgenommen.

Im Planjahr 2024 sollen Investitionen in Höhe von TEUR 312,9 getätigt werden. Sie betreffen im Wesentlichen Investitionen für die technische Ausstattung der Grünanlagen-/Winterdienstarbeiten in der Nordstadt, für Fahrzeugeinrichtungen im Technischen Kundendienst, für die Erweiterung des Leitstandes im Parkraumbereich, für 7 neue Ladestationen und einen Hausanschluss sowie Ersatzinvestitionen für Werkzeuge und Büroausstattung. Von einer detaillierten Investitionsplanung nach Einzelmaßnahmen wurde abgesehen, da die Wertgrenzen hierfür im Einzelnen und in der Summe deutlich unterschritten werden.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind für das Jahr 2024 mit TEUR 1.668,2 geplant. Es wurden voraussichtliche Preiserhöhungen in Höhe von 5 % berücksichtigt.

Für das Geschäftsjahr 2024 werden Zinsaufwendungen in Höhe von TEUR 5,6 und Zinserträge in Höhe von TEUR 14,7 prognostiziert.

Bei den in Höhe von TEUR 14,0 geplanten Steuern handelt es sich um die Grundsteuern für das Betriebsgebäude, den Parkplatz Stargarder Tor und Kfz-Steuern.

Insgesamt ergibt sich für das Jahr 2024 eine positive Ergebnisprognose.

Prognose

Auch für die Folgejahre lässt sich ein ausgeglichenes Jahresergebnis prognostizieren.

Die Immobilien Reparatur- und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg hat eine stabile Grundlage für die Skalierung der vorhandenen Dienstleistungen geschaffen. Sowohl die Aufbau- und Ablauforganisation als auch die IT-Landschaft wurden entsprechend ausgerichtet und werden fortlaufend den Bedürfnissen angepasst.

Es ist weiterhin geplant, bisher extern vergebene Leistungen für die Bestandsbewirtschaftung der NEUWOGES durch die RSG erbringen zu lassen.

Dabei spielt die Ausnutzung des Umsatzsteuervorteils auf die Lohnleistungen in der umsatzsteuerlichen Organschaft eine wesentliche Rolle. Es besteht weiter das Ziel von derzeit 203.760 geplanten produktiven Stunden im Jahr 2023 auf ca. 213.000 produktiven Stunden im Jahr 2024 zu wachsen. Damit sollen Skaleneffekte bei der Verteilung von Fixkosten aus dem Verwaltungsbereich wirksam werden. Das Wachstum soll überwiegend durch die weitere Übernahme von Leistungen und den weiteren Ausbau in der Bestandspflege (Grünanlagen/Winterdienst) erfolgen.

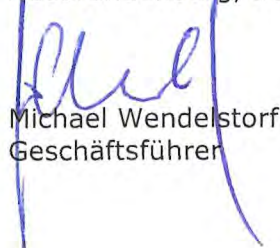
Die aus dem Cash-Flow gewonnenen Mittel werden ausreichen, um neben Investitionen und Tilgung allen Verpflichtungen auch langfristig nachzukommen. Die in der Kapitalflussrechnung für die Folgejahre ausgewiesene Verringerung des Finanzmittelbestandes ergibt sich aus Investitionen in den nächsten 3 Jahren für die Stützpunkte zum Aufbau der Bestandspflege in den Stadtgebieten. Ab 2026 erhöht sich der Finanzmittelbestand wieder, so dass überschüssige Liquidität der Muttergesellschaft im Rahmen des Cash-Managements zur Verfügung gestellt werden kann.

Alle erkennbaren Risiken wurden, sofern sie nicht in ausreichendem Umfang versichert sind, in die Planung aufgenommen. Insofern ist davon auszugehen, dass Schadensfälle keine Auswirkungen auf Liquidität, Finanzlage und Ertragssituation der Gesellschaft haben, die deren Existenz gefährden.

Weitere Risiken bestehen aufgrund des hohen Altersdurchschnitts der Mitarbeiter im gewerblichen Bereich, in der Krankenstandsquote sowie in der schwieriger werdenden Rekrutierung neuer Mitarbeiter. Der Arbeitskräftemarkt für die Berufsbilder im Handwerk und Service ist weiterhin sehr angespannt und könnte sich weiter verschlechtern. Teilweise gibt es bei einigen Subunternehmen in einzelnen Gewerken den Umstand, dass diese keine Nachfolgeregelung realisieren und damit Firmen komplett vom Markt verschwinden. Die RSG muss und wird versuchen, diese fehlenden Leistungen zu erbringen, bedient sich aber am gleichen Arbeitskräftemarkt wie alle anderen Marktteilnehmer. Um zügig neue Mitarbeitende zu gewinnen und vorhandene Mitarbeitende an das Unternehmen zu binden, müssen weitere Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität initiiert werden und das Rekrutierungsverfahren mit unkonventionellen Methoden weiterentwickelt werden. Darüber hinaus ist davon auszugehen, dass die von bestehenden und neuen Mitarbeitenden geforderten Entlohnungen einer stärkeren Dynamik unterliegen werden. Mit in Kraft treten der neuen Vergütungsordnung (VGO) der RSG wurde ein wichtiger Baustein zur attraktiven Vergütung geschaffen. Hieraus werden für die Mitarbeitenden auch die monetären Entwicklungsmöglichkeiten erkennbar.

Die Auswirkungen der Preissteigerungen und Lieferengpässe in Folge der Ukraine Krise werden voraussichtlich auch weiterhin spürbar sein. Diesen versucht das Unternehmen im Rahmen proaktiver Beschaffungsprozesse und durch Umsetzung geeigneter Energiesparmaßnahmen entgegenzuwirken. Einigen Folgen und Risiken wurden durch adäquate Planungsprämissen bereits konzernweit Rechnung getragen. Die gesamtwirtschaftliche und politische Lage lässt zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine abschließende Beurteilung zu, so dass hierdurch ein entsprechendes Risiko verbleibt. Die Geschäftsführung beobachtet Entwicklungen und Auswirkungen aufmerksam und steuert negativen Tendenzen im Rahmen des Möglichen entgegen.

Neubrandenburg, den 18.07.2023



Michael Wendelstorf
Geschäftsführer



Thomas Roggow
Geschäftsführer



Juliane Wendel
Geschäftsführerin

Immobilien Reparatur- und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	14.214
Gesamtbetrag der Aufwendungen	13.922
Jahresergebnis	292

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	461
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-44
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	417

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-313
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-313

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-95
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-95

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	9
--	---

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0
--	---

Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	
--	--

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0
--	---

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	179,63
--	--------

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	80
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022	624
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2023	624
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2024	624

Immobilien Reparatur- und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Erfolgsplan						
	Ist 2022 (Vorvorjahr)	VIST 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	11.106	12.484	14.179	14.493	15.236	15.564
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	10					
3 andere aktivierte Eigenleistungen						
4 sonstige betriebliche Erträge	199	49	20	21	21	22
5 Materialaufwand	3.064	3.061	3.223	3.240	3.307	3.341
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.883	82	83	86	88	89
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	181	2.979	3.139	3.155	3.219	3.251
6 Personalaufwand	6.457	7.708	8.857	9.188	9.809	10.091
a) Löhne und Gehälter	5.228	6.232	7.133	7.401	7.903	8.136
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für - davon für Altersversorgung	1.229	1.476	1.724	1.788	1.906	1.955
7 Abschreibungen	101	101	154	174	181	187
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	72	62	97	109	112	113
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V						
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	1.333	1.562	1.668	1.615	1.654	1.648
10 Erträge aus Beteiligungen						
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3	14	15	14	19	21
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5	4	6	7	8	9
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
16 Ergebnis nach Steuern	359	111	306	304	319	331
17 sonstige Steuern	13	17	14	10	16	16
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	347	95	292	294	302	314
Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde		95	292	294	302	314
Ausgleich durch die Gemeinde						

Immobilien Reparatur- und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Finanzplan						
	Ist 2022 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	347	95	292	294	302	314
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	101	101	154	174	181	187
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-10	-81	-5	26	16	19
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)						
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-41	271	-30	-24	-51	-30
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	22	21	15	-32	-87	21
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	1	-10	-9	-7	-11	-12
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten						
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)						
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	421	397	417	430	351	500
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen	1	48				
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-125	-204	-313	-153	-103	-118
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

Immobilien Reparatur- und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Finanzplan						
	Ist 2022 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26 Erhaltene Zinsen (+)						
27 Erhaltene Dividenden (+)						
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-124	-156	-313	-153	-103	-118
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)						
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)						
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)						
a) von der Gemeinde						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
c) von sonstigen Dritten						
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36 Gezahlte Zinsen (-)	-1					
37 Gezahlte Dividenden (-)	-246	-347	-95	-292	-294	-302
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-247	-347	-95	-292	-294	-302
39 Zahlungswirksame Veränderungen des	50	-106	9	-15	-46	79
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	126	176	70	80	64	18
41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	176	70	80	64	18	97
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	177	71,2	81	65,4	19,4	98,4
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören	934	692	896	858	769	790

Immobilien Reparatur- und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024
Stellenübersicht

Anlage 7 (zu § 14)
Seite 1 von 1

laufend e Numme r	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2023		tatsächli e Besetzung am 30.06.2023	Anzahl und Bewertung 2024		Bemerkungen
1	Geschäftsführer	3,00	AT	2,00	2,00	AT	3. GF über NEUWOGES ohne Anstellungsvertrag
2	Assistenz der Geschäftsführung	0,88	K9a	0,88	0,88	K9a	
3	Leiter Instandhaltung/Reinigung	0,00	K12	0,00	0,00	K12	
4	Mitarbeiterin Sekr. Geschäftsführer	0,00	K5	1,00	1,00	K5	
5	Mitarbeiter/in Sekr./GF	1,00	K6	1,00	1,00	K6	
6	PL Prozess-/Qualitätsmanagement	0,30	K10	0,30	0,30	K10	
7	AL Rechnungswesen/Einkauf	1,00	K12	1,00	1,00	K12	
8	MA Finanzbuchhaltung/Controlling	1,00	K8	1,00	1,00	K8	
9	SB Rechnungswesen/Controlling	0,00	K9b	1,00	0,00	K9b	
10	SB Materialverwaltung	0,75	K9b	0,75	0,75	K9b	
11	Mitarbeiter/in Abrechnung	1,00	K5	1,00	1,00	K5	
12	Mitarbeiter/in Einkauf/Abrechnung	1,00	K6	0,88	1,00	K6	
13	MA Rechnungswesen	1,88	K5	1,88	1,88	K5	
14	AL Techn. Kundendienst	1,00	K11	1,00	1,00	K11	
15	SGL Gewerke Elektro und Tischler	1,00	G9b	1,00	1,00	G9b	
16	Assistenz	1,00	K6	1,00	1,00	K6	
17	Sachbearbeiter Leerwohnungsinstandhaltung	0,75	K6	0,75	0,75	K6	
18	kaufm. Sachbearbeiter/Disposition	1,00	K6	0,00	1,00	K6	
19	Techn. Projektleiter	1,00	G9a	0,00	0,00	G9a	
20	Techn. Projektleiter Leerwohnungsinstandhaltung	3,00	K8	2,00	3,00	K8	
21	Elektriker	7,00	G2	7,00	7,00	G2	
22	Azubi Elektroanlagenmonteur	4,00	AJ	1,00	5,00	AJ	
23	Spezialmont. Elektro	1,75	G3	1,00	1,00	G3	
24	Meister Maler	1,00	K9a	1,00	1,00	K9a	
25	Maler	20,00	G2	18,00	19,00	G2	
26	Malerhelfer	1,00	EG3 (G)	0,00	0,00	EG3 (G)	
27	handwerkli. MA	2,00	G1	2,00	2,00	G1	
28	Auszubildende Maler	4,00	AJ	3,00	5,00	AJ	
29	Vorarbeiter Maler	1,00	G2	1,00	1,00	G2	
30	Tischler	7,00	G2	7,00	7,00	G2	
31	Meister Heizung/Sanitär	1,00	K9a	1,00	1,00	K9a	
32	Haustechniker Heizung/Sanitär	10,00	G2	10,00	10,00	G2	
33	Spezialmonteur Heizung/Sanitär	2,00	G3	2,00	2,00	G3	
34	Auszubildende Anlagenmonteur	6,00	AJ	4,00	4,00	AJ	
35	AL FM WOH	1,00	K11	1,00	1,00	K11	
36	Assistenz FM WOH	0,88	K6	0,88	1,00	K6	
37	kaufm. MA FM Wohnen	1,00	K5	1,00	1,00	K5	
38	SGL Hausmeisterdienste	0,00	K9a	0,00	0,00	K9a	
39	Hausmeister	1,85	LG3a	1,85	1,85	LG3a	
40	Hausmeister	16,40	G1	16,40	16,40	G1	
41	Vorarbeiter Bestandsbetreuung	1,00	G2	1,00	1,00	G2	
42	Mitarbeiter Grünlandpflege Bestandsbetreuung	6,00	G1	5,00	6,00	G1	
43	SGL Grün/Winter	1,00	K9a	0,88	0,88	K9a	
44	Projektmitarbeiter	0,50	K7	0,50	0,00	K7	
45	Sachbearbeiter Bestandsbetreuung	0,00	K9a	0,00	0,50	K9a	
46	Vorarbeiter Grün/Winter	2,00	G1	2,00	2,00	G1	
47	Arbeiter Grün/Winter	0,00	LG1a	0,00	0,00	LG1a	
48	Arbeiter Grün/Winter	0,00	LG3a	0,00	0,00	LG3a	
49	Arbeiter Grün/Winter	0,00	EG4	0,00	0,00	EG4	
50	Helfer Grün/Winter	0,00	EG3	0,00	0,00	EG3	
51	Mitarbeiter Grünlandpflege	9,85	G1	9,85	9,85	G1	
52	AL Reinigung	0,93	K11	0,93	0,93	K11	
53	Assistenz FM Gewerbe/Reinigung	0,93	EK3a	0,93	0,93	EK3a	
54	AL Mobilität	0,70	K11	0,70	0,70	K11	
55	SB Mobilität	0,75	K5	0,75	0,75	K5	
56	Techn. PL Elektromobilität	0,00	K10	0,00	0,00	K10	
57	Vorarbeiter Parkierungstechnik	1,00	G3	1,00	1,00	G3	
58	Parkplatzwart Servicemonteur	4,00	G2	3,00	4,00	G2	
59	Parkplatzwart Ladesäulen	0,00	EG4	0,00	0,00	EG4	
60	Parkplatzwart	0,00	G1	2,00	2,00	G1	
61	Hausmeister GEW	0,50	G1	0,50	1,25	G1	
62	Hausmeister GEW	0,00	LG3a	0,00	0,00	LG3a	
63	Haustechniker GEW	0,00	EG4	0,00	0,00	EG4	
64	Haustechniker Gebäudetechnik	0,00	G5	0,00	0,00	G5	
65	Haustechniker Gebäudetechnik	1,00	G3	1,00	1,00	G3	
66	Haustechniker Gebäudetechnik	0,88	G2	0,88	0,88	G2	
67	Vorarbeiter Gebäudetechnik	0,00	G3	1,00	1,00	G3	
68	SB Kundenservice TH	0,75	K7	0,75	0,75	K7	
69	Mitarbeiter/in TH	2,25	K5	2,25	2,25	K5	
70	Mitarbeiter/in TH	0,75	K4	0,75	0,75	K4	
71	Meister Gebäudereinigung	0,98	LR9	1,00	1,00	LR9	
72	kaufm. MA Reinigung	0,98	LR7	0,98	0,98	LR7	
73	Objektleiter infrastr. FM	0,98	LR7	0,98	0,98	LR7	
74	MA Gebäudereinigung	19,63	LR1	21,61	20,38	LR1	
75	MA Sonderreinigung	7,90	LR4	6,11	7,90	LR4	
76	MA Unterhaltsreinigung	2,25	LR1	2,25	2,25	LR1	
77	Auszubildende Reinigung	0,98	RTV	0,00	1,95	RTV	
Summ		177,88		164	179,63		

Immobilien Reparatur- und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024
Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)	Plan ab 2028 (Folgejahre)
Einzahlungen	48	48	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	48	48	0	0	0	0	0
davon Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	204	204	313	153	103	118	133
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	4	4	12	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	200	200	301	153	103	118	133
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				0	0	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-156	-156	-313	-153	-103	-118	-133
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0	0
c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0	0	0	0	0	0	0
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss		0	0	0	0	0	0
Verlustrücklage		0	0	0	0	0	0
Leistungsvergütung		0	0	0	0	0	0
Ausschüttung		0	0	0	0	0	0

Immobilien Reparatur- und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024
Investitionsübersicht

Maßnahme:	Bereich:						
Kurzbeschreibung:	Es handelt sich größtenteils um die technische Neuausstattung für Grün/Winterdienstarbeiten, Investitionen für E-Ladestationen und die Erneuerung des Hausanschlusses, die Erweiterung des Leitstandes Parkraum sowie Ersatzbeschaffungen für Werkzeuge und Büroausstattung.						
Es wurde durch einen Wirtschaftlichkeitsvergleich, zumindest durch einen Vergleich der Anschaffungs- oder Herstellungskosten und der Folgekosten, ermittelt, dass es sich bei mehreren in Betracht kommenden Möglichkeiten um die für den Eigenbetrieb wirtschaftlichste Lösung handelt.	ja / nein						
Pläne, Kostenberechnungen, ein Investitionszeitenplan und Erläuterungen, aus denen die Art der Ausführung, die gesamten Investitionskosten sowie die voraussichtlichen Jahresraten unter Angabe der Kostenbeteiligung Dritter ersichtlich sind, liegen vor.	ja / nein						
Der Eigenbetrieb ist gesetzlich oder vertraglich zur Durchführung der Maßnahme verpflichtet oder die Maßnahme ist für die Erfüllung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar.	ja / nein						
Die Maßnahme dient unter Berücksichtigung ihrer Folgekosten der Wiederherstellung der dauernden Leistungsfähigkeit innerhalb des Planungszeitraumes oder steht ihr zumindest nicht entgegen.	ja / nein						
	Gesamt	Plan/HR bis 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)	Plan ab 2028 (Folgejahre)
Einzahlungen	48	48	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	48	48					
davon Sonstige	0						
Auszahlungen	204	204	313	153	103	118	133
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	4	4	12				
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	200	200	301	153	103	118	133
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0						
davon für Sonstige	0						
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung							
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-156	-156	-313	-153	-103	-118	-133
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0						
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0						
a) von der Gemeinde	0						
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0						
c) von sonstigen Dritten	0						
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0						
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss							
Verlustrücklage							
Leistungsvergütung							
Ausschüttung							

Finanz- und Leistungsbeziehungen der Stadt									
für									
Name des Betriebes/Unternehmens:									
Immobilien Reparatur - und Servicegesellschaft mbH Neubrandenburg									
		Plan	V-List	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2023	2023	2024	2025	2026	2027		
		(Vorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)		
	Bezeichnung								
	Einzahlungen - Zahlungen von RSG an Stadt	92,5	78,6	78,8	81,2	82,7	84,2		
	Grundsteuer	9,2	5,8	5,8	6,1	6,1	6,1		
	Bewirtsch. Parkplätze, Geschäftshaus, Parkausweise	34,9	25,2	24,6	25,3	25,8	26,4		
	PP Ziegelbergstr. Pacht - IHK	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6		
	Überschussbeteiligung PP Stargarder Tor	47,8	47,0	47,8	49,2	50,2	51,2		
	Auszahlungen (brutto)	220,1	165,0	177,7	180,0	184,6	188,2		
	Parkscheinautomaten (Bewirtschaftung)	61,7	63,7	63,7	63,7	63,7	63,7		
	TG Marktplatz (Bewirtschaftung)	87,7	84,0	95,7	97,6	101,5	104,5		
	Wassersportzentrum (Instandhaltung)	70,7	15,8	16,1	16,4	17,1	17,6		
	Schnitterkirche (Objektbetreuung)	0,0	1,5	2,2	2,3	2,4	2,4		

Vorbemerkung zum Wirtschaftsplan

neu.sw-Gruppe (Konzern, Obergesellschaft und Beteiligungen)

Der Wirtschaftsplan 2024 der neu.sw-Gruppe liegt noch nicht vor.

2 Wirtschaftsförderung, Technologie und Infrastruktur

- Zentrum für Ernährung und Lebensmitteltechnologie gGmbH (ZELT)
- Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen GmbH (FNT)
- Digitales Innovationszentrum Neubrandenburg GmbH (DIZ)
- FLB-Friedländer Bahn GmbH (FLB)

Vorbemerkung zum Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan 2024 der ZELT liegt noch nicht vor.

Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen GmbH

Wirtschaftsplan 2024

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2023	1 – 5
Zusammenstellung	Anlage 1
Erfolgsplan	Anlage 2
Finanzplan	Anlage 3
Investitionszusammenfassung	Anlage 4
Stellenübersicht	Anlage 5

Trollenhagen, den 18. Oktober 2023

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2024

1. Einleitung

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Flughafens bei Neubrandenburg. Für den Betrieb werden Anlagen des ehemaligen Militärflugplatzes Neubrandenburg genutzt, wobei die entsprechenden Flächen im Jahr 2018 von der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) erworben wurden. Die Gesellschaft ist berechtigt, Niederlassungen im In- und Ausland zu gründen sowie Beteiligungen an anderen Unternehmen mit ähnlichem oder gleichem Geschäftszweck zu erwerben.

Hauptgeschäftsfeld sind Dienstleistungen für die allgemeine Luftfahrt (Ambulanz- und Rettungsflüge, Geschäftsflüge, Rundflüge, Sport- und Ausbildungsflüge), für Linien-, Charter- und Frachtflugverkehr.

Gesellschafter der Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen GmbH sind:

Stadt Neubrandenburg	56,3 %
Landkreis Mecklenburgische Seenplatte	30,0 %
Neubrandenburger Verkehrsbetriebe GmbH	12,3 %
Gemeinde Trollenhagen	1,4 %

Die Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen GmbH ermöglicht die Anbindung der Region an das internationale Luftverkehrsnetz und stellt eine Möglichkeit dar, die Region in kurzer Zeit auf dem Luftweg zu erreichen. Dies ist häufig für Investoren, Geschäftsleute und Wissenschaftler im Zusammenhang mit Standortentscheidungen von Bedeutung.

Beim Erwerb der Luftverkehrsanlagen im Jahr 2018 sah der Zeitplan der Bundeswehr noch eine Schließung des Standorts Trollenhagen (Fliegerhorst-Kaserne) im Süden der Luftverkehrsanlage vor. Diese Entscheidung wurde zwischenzeitlich seitens der Bundeswehr - ohne Einbindung der FNT und ihrer Gesellschafter - revidiert, so dass nach heutigen Erkenntnissen davon ausgegangen werden muss, dass Ansiedlungen von Unternehmen direkt an den Flugbetriebsflächen (im südwestlichen Bereich der Luftverkehrsanlage) nur noch in geringerem Umfang möglich sind.

Aufgrund des Krieges in der Ukraine ist eine Zunahme der militärischen Nutzungen des Luftraumes über Mecklenburg-Vorpommern zu verzeichnen. Der Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen wird dabei seit 2022 verstärkt für Übungen von militärischen Transportflugzeugen und Fallschirmspringern

genutzt. Bisherige Versuche, eine langfristige vertragliche Regelung mit der Bundeswehr über die regelmäßige Nutzung der Leistungen der Gesellschaft zu vereinbaren, um dadurch eine verlässliche Mitfinanzierung durch die Bundeswehr zu erreichen, waren noch nicht erfolgreich.

2. Erfolgsplan

Der Erfolgsplanung liegen folgende wesentliche Prämissen zu Grunde:

- grundsätzlich unveränderte Aufgaben- und Finanzierungsstruktur der Gesellschaft,
- Nutzung der von der BlmA erworbenen Flächen des ehemaligen Militärflugplatzes Neubrandenburg,
- Nutzung des eingerichteten GPS-Anflugverfahrens und Betrieb einer Radio Mandatory Zone (RMZ)
- personelle und technische Verstärkung des Feuerlösch- und Rettungswesens gemäß ICAO-Vorgaben in Abstimmung mit der Landesluftfahrtbehörde.

Die geplanten Umsatzerlöse setzen sich im Wesentlichen aus

- Landeentgelten
- Raummieten, Hallenunterstell- und Abstellentgelten für Luftfahrzeuge sowie
- Provisionserlösen aus dem Verkauf von Flugbetriebsstoffen

zusammen.

Die Erlösplanung basiert dabei auf der Entwicklung des Flugverkehrsaufkommens bis zum Planungszeitpunkt. Nach den Erkenntnissen bis zum Planungszeitpunkt im Juli 2023 werden für das Planjahr und die nächsten Jahre weiterhin keine Linienflüge erwartet.

Ebenfalls auf Grundlage der Erkenntnisse aus dem ersten Halbjahr 2023 wurden Erlöse aus der Nutzung des Geländes im Rahmen militärischer Übungen bzw. aus Landeentgelten militärischer Luftfahrzeuge für das Planjahr von TEUR 195 und für die Mittelfristplanung in Höhe von jährlich TEUR 150 pauschal berücksichtigt.

Zur (teilweisen) Kompensation der Aufwendungen im Zusammenhang mit der Erbringung von AFIS-Diensten wurden in den sonstigen betrieblichen Erträgen vorsichtig ermittelte Erstattungen nach § 6 der Flugsicherungsbeauftragungsverordnung (FSBV) in Höhe von TEUR 148,5 für das Jahr 2024 berücksichtigt.

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen enthalten die erwarteten Aufwendungen für Wartung und Instandhaltung der technischen Anlagen, der Vorfeldflächen, der Start- und Landebahn, Leasing eines Vorfeldfahrzeuges, Aufwendungen für Dienstleistungen im Zusammenhang mit AFIS-Diensten, Aufwendungen für die Regenwassereinleitung in das Netz der Bundeswehr sowie die Kosten für Dienstleistungen von neu.sw im Rahmen der bestehenden Verträge.

Der Personalaufwand enthält im Planjahr Löhne und Gehälter sowie soziale Abgaben und Aufwendungen für zehn fest angestellte Mitarbeiter. Die Anzahl der Planstellen steigt damit im Vergleich zur vorherigen Planung um insgesamt drei Planstellen. Der Aufwuchs bei den Planstellen resultiert aus einer zusätzlichen Planstelle eines Flugleiters AFISO zur Absicherung der Öffnungszeiten und weiterer flugbetrieblicher/administrativer Aufgaben sowie aus zwei zusätzlichen Planstellen für Bodenverkehrsdienste-Mitarbeiter, die auch die Aufgaben im Feuerlösch- und Rettungswesen mit übernehmen.

Aufgrund der in der Vergangenheit vereinnahmten Investitionszuschüsse ergeben sich Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens, die den Abschreibungen gegenüberstehen. Die Entwicklung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle:

	Ist 2022 (Vorvorjahr) TEUR	Plan/HR 2023 (Vorjahr) TEUR	Plan 2024 (Planjahr) TEUR	Plan 2025 (1. Folgejahr) TEUR	Plan 2026 (2. Folgejahr) TEUR	Plan 2027 (3. Folgejahr) TEUR
Sonderposten zum 1.1.	1.959,1	1.863,5	1.767,9	1.672,3	1.576,7	1.481,1
Zuführung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Entnahme	95,6	95,6	95,6	95,6	95,6	95,6
Sonderposten zum 31.12.	1.863,5	1.767,9	1.672,3	1.576,7	1.481,1	1.385,5

Die von den Gesellschaftern geleisteten Zuschüsse zu den Investitionen der Gesellschaft wurden in die Kapitalrücklage eingestellt. Gemäß Beschlussfassung durch die Gesellschafterversammlung wird im Rahmen der Wirtschaftsplanung eine jährliche Entnahme - entsprechend der auf die bezuschussten Anlagen entfallenden Abschreibungen - berücksichtigt.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Aufwendungen für Ver- und Entsorgung, die auf einem weiter hohen Niveau erwartet werden, Aufwendungen für Aus- und Weiterbildung sowie für Beratungsleistungen im Zusammenhang mit einer notwendigen Aktualisierung des flugbetrieblichen Regelwerks der FNT. Daneben sind Aufwendungen für Versicherungen, Reparatur- und Wartungsleistungen für technische Anlagen im Terminalgebäude und im Hangar, EDV-Kosten sowie Buchführungs- und Jahresabschlusskosten geplant.

Freiwillige, nicht durch einen öffentlichen Zweck erforderliche Aufwendungen, wie z. B. Sponsoring, werden nicht getätigt. Für Öffentlichkeitsarbeit ist kein Budget vorgesehen.

Im Saldo liegt der Bedarf an Betriebsmittelzuschüssen für das Jahr 2024 in Höhe von TEUR 485,5 über dem Niveau der bisherigen Mittelfristplanung.

3. Finanzplan

Die geplanten Mittelabflüsse für Investitionen betragen TEUR 455,0 und entfallen im Wesentlichen auf die Erneuerung der Befeuerungsanlagen der Start- und Landebahn, auf die Erneuerung der Markierungen der Start- und Landebahn sowie eine Nachrüstung eines Untergrabschutzes für die Zaunanlage im Südwesten der Luftverkehrsanlage. Die Finanzierung ist durch Investitionszuschüsse der Gesellschafter geplant.

Die Tilgung des Darlehens in Höhe von TEUR 66,7, mit dem der Erwerb der Luftverkehrsanlage finanziert wurde, erfolgt ebenfalls durch Investitionszuschüsse der Gesellschafter.

Die von den Gesellschaftern geleisteten Investitionszuschüsse werden als Kapitalrücklage ausgewiesen. Die Deckung von Abschreibungen der so finanzierten Anlagen erfolgt durch entsprechende jährliche Entnahmen aus der Kapitalrücklage im Rahmen der Ergebnisverwendung.

Die Planung sieht einen Verlustausgleich (Betriebsmittelzuschüsse der Gesellschafter) in Höhe von TEUR 485,5 vor.

Das Eigenkapital wird zum Ende des Planjahres unter Berücksichtigung der Betriebsmittelzuschüsse, der Investitionszuschüsse und der Entnahme aus der Kapitalrücklage TEUR 2.192,3 betragen. Die Liquidität der Gesellschafter beträgt unter Berücksichtigung der geplanten Betriebs- und Investitionszuschüsse zum Ende des Planjahres TEUR 701,2.

Die Entwicklung von Eigenkapital und Liquidität im Planungszeitraum ergibt sich aus der folgenden Übersicht:

	Ist 2022 (Vorvorjahr) TEUR	Plan/HR 2023 (Vorjahr) TEUR	Plan 2024 (Planjahr) TEUR	Plan 2025 (1. Folgejahr) TEUR	Plan 2026 (2. Folgejahr) TEUR	Plan 2027 (3. Folgejahr) TEUR
Eigenkapital zum 1.1.	1.243,1	1.491,7	1.762,5	2.192,3	2.298,5	2.387,7
Jahresverlust	-256,7	-361,5	-577,4	-602,2	-655,8	-647,8
Betriebsmittelzuschüsse	223,2	315,6	485,5	476,7	513,3	489,8
Investitionszuschüsse	282,1	316,7	521,7	231,7	231,7	231,7
Eigenkapital zum 31.12.	1.491,7	1.762,5	2.192,3	2.298,5	2.387,7	2.461,4
Finanzmittelbestand zum 31.12.	700,0	700,0	701,2	702,4	703,6	704,8

Die vorliegende Mittelfristplanung weist für das Jahr 2026 notwendige Betriebsmittelzuschüsse von TEUR 513,3 aus. Damit wird die gesellschaftsvertraglich vereinbarte Höhe von TEUR 500 überschritten. Grund dafür sind die Aufwendungen für die turnusmäßig alle vier Jahre durchzuführende Hindernisvermessung. Im Rahmen der nachfolgenden Planungen werden die erforderlichen Maßnahmen ergriffen, um den gesellschaftsvertraglichen Regelungen auch für das Jahr 2026 zu entsprechen.

4. Zusammenfassung

Aufgrund des derzeitigen und zu erwartenden Flugbetriebsaufkommens am Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen verbunden mit steigenden Kosten ist kein positives Betriebsergebnis zu erwarten.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand ist kein nicht betriebsnotwendiges Vermögen vorhanden.

Der Fortbestand der Gesellschaft muss auch im Jahr 2024 voraussichtlich durch Zuschüsse der Gesellschafter gesichert werden.

Trollenhagen, den 18. Oktober 2023



Alexander Karn
Geschäftsführer

Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	621,4
Gesamtbetrag der Aufwendungen	1.198,8
Jahresergebnis	-577,4

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	220,1
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-673,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-452,9

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,0
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-455,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-455,0

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.007,2
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	-98,1
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	909,1

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	1,2
--	-----

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0,0
--	-----

Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,0
--	-----

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0,0
--	-----

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	10,00
--	-------

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0,0
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	701,2
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022	1.491,7
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2023 voraussichtlich	1.762,5
Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2024 voraussichtlich	2.192,3

Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Erfolgsplan						
	Ist 2022 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse	400,8	469,7	358,3	316,5	319,9	323,4
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3 andere aktivierte Eigenleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4 sonstige betriebliche Erträge	32,7	34,9	167,5	171,7	175,8	180,0
5 Materialaufwand	204,4	192,0	188,1	188,5	204,1	189,7
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	17,9	16,0	16,0	16,4	17,0	17,6
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	186,5	176,0	172,1	172,1	187,1	172,1
6 Personalaufwand	284,1	362,0	493,5	503,4	513,3	523,3
a) Löhne und Gehälter	232,9	293,8	394,8	402,7	410,6	418,6
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	51,2	68,2	98,7	100,7	102,7	104,7
- davon für Altersversorgung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7 Abschreibungen	129,3	141,5	188,7	222,3	239,3	254,8
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	129,3	141,5	188,7	222,3	239,3	254,8
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V	95,6	95,6	95,6	95,6	95,6	95,6
9 sonstige betriebliche Aufwendungen	134,9	233,8	297,0	241,3	260,8	250,4
10 Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33,1	32,5	31,4	30,4	29,5	28,5
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16 Ergebnis nach Steuern	-256,7	-361,4	-577,3	-602,1	-655,7	-647,7
17 sonstige Steuern	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-256,7	-361,5	-577,4	-602,2	-655,8	-647,8
Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Vortrag auf neue Rechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einstellung in die Rücklagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Entnahme aus den Rücklagen	33,5	45,9	91,9	125,5	142,5	158,0
Ausschüttung an die Gesellschafter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausgleich durch die Gesellschafter	223,2	315,6	485,5	476,7	513,3	489,8

Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Finanzplan						
	Ist 2022 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis	-256,7	-361,5	-577,4	-602,2	-655,8	-647,8
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	129,3	141,5	188,7	222,3	239,3	254,8
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	31,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	-95,6	-95,6	-95,6	-95,6	-95,6	-95,6
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-30,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	235,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	33,0	32,3	31,4	30,4	29,5	28,5
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	45,7	-283,3	-452,9	-445,1	-482,6	-460,1
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)	-234,0	-250,0	-455,0	-165,0	-165,0	-165,0
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Finanzplan						
	Ist 2022 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
26 Erhaltene Zinsen (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
27 Erhaltene Dividenden (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-234,0	-250,0	-455,0	-165,0	-165,0	-165,0
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)	174,0	315,6	485,5	476,7	513,3	489,8
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)	-66,7	-66,7	-66,7	-66,7	-66,7	-66,7
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-66,7	-66,7	-66,7	-66,7	-66,7	-66,7
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)	114,0	316,7	521,7	231,7	231,7	231,7
a) von den Gesellschaftern	114,0	316,7	521,7	231,7	231,7	231,7
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
c) von sonstigen Dritten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
36 Gezahlte Zinsen (-)	-33,0	-32,3	-31,4	-30,4	-29,5	-28,5
37 Gezahlte Dividenden (-)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	188,3	533,3	909,1	611,3	648,8	626,3
39 Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	0,0	0,0	1,2	1,2	1,2	1,2
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)	700,0	700,0	700,0	701,2	702,4	703,6
41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode	700,0	700,0	701,2	702,4	703,6	704,8
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	700,0	700,0	701,2	702,4	703,6	704,8
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Investitionszusammenfassung							
	Gesamt	Plan/HR bis 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)	Plan ab 2028 (Folgejahre)
Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon Sonstige	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen	3.148,3	316,7	521,7	231,7	231,7	231,7	1.614,8
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	1.365,0	250,0	455,0	165,0	165,0	165,0	165,0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
davon für Sonstige (Tilgung Kredit für den Erwerb der Luftverkehrsanlage)	1.783,3	66,7	66,7	66,7	66,7	66,7	1.449,8
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-3.148,3	-316,7	-521,7	-231,7	-231,7	-231,7	-1.614,8
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	3.148,3	316,7	521,7	231,7	231,7	231,7	1.614,8
a) von den Gesellschaftern	3.148,3	316,7	521,7	231,7	231,7	231,7	1.614,8
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
c) von sonstigen Dritten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss		316,7	521,7	231,7	231,7	231,7	1.614,8
Verlustausgleich		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Leistungsvergütung		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausschüttung		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Flughafen Neubrandenburg-Trollenhagen GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Stellenübersicht

[illegible]

Wirtschaftsplan 2024

der

DIZ – Digitales Innovationszentrum GmbH

Neubrandenburg

Vorbericht

Rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die DIZ – Digitales Innovationszentrum GmbH wurde am 31. März 2023 gegründet und hat mit Wirkung vom 01. April 2023 die Räumlichkeiten (Büro, Coworking, Veranstaltungen) im Stadtringtreff, Friedrich-Engels-Ring 55 in 17033 Neubrandenburg angemietet. Die Projektträgerschaft wechselte mit dem 01.07.2023 von der Hochschule Neubrandenburg zur DIZ – Digitales Innovationszentrum GmbH. Entsprechend wurde das Projektpersonal in der Zusammensetzung unverändert neu eingestellt.

Die Gesellschafter sind:

- Vier-Tore-Stadt Neubrandenburg (10 %)
- Hochschule Neubrandenburg (10 %)
- Neubrandenburger Wohnungsgesellschaft mbH (40 %)
- Neubrandenburger Stadtwerke GmbH (40 %).

Die Hochschule Neubrandenburg ist von laufenden Zuschüssen bzw. Nachschüssen gesellschaftsvertraglich ausgeschlossen, die Stimmrechte wurden dementsprechend angepasst. In der Gesellschaft bestehen keine Bereiche im Sinne § 1 (3) der EigVO M-V.

Gemäß Gesellschaftsvertrag betreibt die Gesellschaft ein Digitales Innovationszentrum (DIZ) in Neubrandenburg. Es ist auf der Grundlage der Digitalen Agenda des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom Mai 2018 zur Schaffung eines Digitalen Innovationsraums, dessen Schwerpunkt die Einrichtung von sechs regionalen DIZ in Mecklenburg-Vorpommern ist, eingerichtet.

Das DIZ ist sowohl eine Einrichtung der Wirtschaftsförderung als auch im Sinne der Interessen der Zivilgesellschaft. Zielgruppen sind (vor allem) kleine und mittlere Unternehmen, Gründende sowie BürgerInnen. Dazu zählen alle Altersgruppen, insbesondere Kinder und Jugendliche sowie SeniorInnen.

Unternehmen sowie Gründerinnen/Gründer und Startups mit digitalen Geschäftsideen finden gute Bedingungen zur Umsetzung ihrer Ideen vor. Das DIZ fördert, durch die materiellen Bedingungen vor Ort und eigene Projekte, den Austausch zwischen Gründerinnen/Gründern, der Startup-Szene, etablierten Unternehmern und weiteren Akteuren aus Wissenschaft und Forschung und damit durch Entrepreneurship die Anwendung von Instrumenten und Methoden zur Gestaltung von Veränderungsprozessen im Rahmen der digitalen Transformation. Ziel des DIZ ist es, dass sich die Region als innovativer Standort für Gründungen etabliert und bestehende Unternehmen bei der Umsetzung von Digitalisierungsstrategien unterstützt werden. Durch strukturelle Maßnahmen, wie zum Beispiel das Angebot von Gründungsberatung und Co-Working- bzw. Startup-

Räumen, sollen Bedingungen und Anreize gegen die Abwanderung von Startups und jungen, gründungswilligen Menschen in die Metropolen Deutschlands geschaffen werden.

Untergliederung nach Betriebszweigen

Die DIZ GmbH erzielt den Großteil ihrer Umsatzerlöse aus ESF-Mitteln und Mitteln des Landes Mecklenburg-Vorpommern im Rahmen des Projektes „Förderung der digitalen Kompetenzen und der digitalen Transformation in Mecklenburg-Vorpommern“. Darüber hinaus leisten die Gesellschafter jährliche Zuschüsse, um eine erfolgreiche Umsetzung des Projektes abzusichern.

Ein kleiner Teil der Umsatzerlöse lässt sich mit Einnahmen aus Vermietung des Snackpoints sowie mit Einnahmen für CoWorking und die Vermietung des Besprechungsraumes sowie der Eventfläche dem Bereich der Nichtförderung zuordnen.

Wesentliche Entwicklungen im Planungszeitraum und planerische Rahmenbedingungen

Im Planjahr 2024 werden die Angebote für alle Zielgruppen aufgrund der in 2023 gesammelten Erfahrungen und erhobenen Bedarfe ausgeweitet. Besonders die Projektarbeit mit Kindern und Jugendlichen, beispielsweise zum sicheren Umgang mit persönlichen Daten in den sozialen Medien, wird in den Fokus rücken. Darüber hinaus sollen die Einnahmen aus Cowork und Vermietung der Räume gesteigert werden.

Im Geschäftsjahr 2025 läuft am 30. Juni der die Förderung des aktuellen Bewilligungszeitraums aus. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt wird aufgrund der bisherigen Absprachen mit der Stabsstelle für digitalen Wandel M-V von einer erneuten Projektfinanzierung vom 01. Juli 2025 bis zum 30.06.2028 ausgegangen. Die dafür notwendige erneute Antragstellung ermöglicht insbesondere die Anpassung der Fördermittelhöhe, hauptsächlich für Gehälter, an laufenden Veränderungen im TVL. Im vorliegenden Wirtschaftsplan wird dies mit einer Steigerung der Fördersumme in Höhe von 5 % berücksichtigt.

Stichtagsangaben zum Personal

Zum Stichtag 26.09.2023 sind in der DIZ GmbH fünf Mitarbeitende beschäftigt, darunter keine Auszubildenden. Die Verträge der im Projekt Beschäftigten sind bis 30.06.2025 befristet. Die Stellen entsprechen 4,5 VZÄ, davon zwei Mitarbeitende in Teilzeit.

Entwicklung wichtiger Erträge und Aufwendungen

Im Planungszeitraum wird eine Steigerung der Einnahmen aus Cowork und Vermietung der Räume um 10% angestrebt. Die Förderung ist bis 30.06.2025 gesichert. Zum Ende des Förderzeitraums ist erneut ein Antrag bei der Stabsstelle für digitalen Wandel M-V bzw. beim LAGuS zu stellen. Mündlich wurde seitens der SDW eine Weiterförderung mindestens bis 30.06.2028 zugesichert.

Die Arbeitsverträge sind an den geltenden TVL angelehnt und entsprechende Gehaltsteigerungen durch Aufstieg in den Erfahrungsstufen sowie aufgrund von Tarifverhandlungen wurden in der Planung berücksichtigt. Mit der erneuten Antragstellung können diese Entwicklungen auch auf der Einnahmenseite angepasst werden.

Plan 2024 - Erfolgsplan

Für das Geschäftsjahr 2024 wird bei Umsetzung der geplanten Geschäftstätigkeit ein ausgeglichenes Jahresergebnis prognostiziert. Die Planung der Geschäftstätigkeit basiert aufgrund der im zweiten Halbjahr 2023 gesammelten Erfahrungen und zum Teil auf Prognosen der zukünftigen Entwicklungen.

Die Gesellschaft finanziert sich aus Fördermitteln in Höhe von TEUR 340, Gesellschafterzuschüssen in Höhe von TEUR 201 sowie Mieteinnahmen von TEUR 6.

Daraus werden der Personalaufwand der Gesellschaft mit TEUR 389, der Materialaufwand für bezogene Waren und Leistungen in Höhe von 76 TEUR (Projektstätigkeit und Geschäftsbesorgung) sowie die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 81 TEUR (Infrastruktur, Mieten) finanziert. Darin sind in kleinerem Umfang weitere Anschaffungen für Büro- und Geschäftsausstattung enthalten.

Auch in den Folgejahren sollen die Personalkosten überwiegend aus Fördermitteln und die Sachausstattung aus Fördermitteln, Mitteln der Gesellschafter sowie in von einer geringen Basis kommend zunehmendem Maße auch aus selbst erwirtschafteten Mitteln finanziert werden.

Vermögenslage

Das Betriebsvermögen ist vollständig aus Zuschüssen der Gesellschafter und Fördermitteln finanziert.

Finanzplan

Der Finanzplan ist von der Finanzierung des Geschäftsbetriebes aus Fördermitteln und Gesellschafterzuschüssen geprägt. Periodenverschiebungen im Zahlungsfluss der Ein- und Auszahlungen gehen auf die Aktivierung der Umbaukosten zurück. Dem gegenüber steht die Zahlung des außerplanmäßigen Zuschusses im Jahr 2023. In der GuV wird dies durch entsprechende Abschreibungen und die Auflösung von Sonderposten dargestellt.

Das ausgeglichene Periodenergebnis wird zur Ermittlung des Cashflow aus laufender Tätigkeit um die erhaltenen Zuschüsse (Land, Gesellschafter) berichtigt, um sie bei der Ermittlung des Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit gesondert und getrennt wiederzugeben (sie erscheinen: vom Land – als Einzahlungen aus außerordentlichen Posten, von den Gesellschaftern – als Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen).

Investitionsplanung

Es erfolgen nur Anschaffungen von Betriebs- und Geschäftsausstattung im betrieblich notwendigen und finanzierbaren Umfang. Ab dem Planjahr 2024 werden kontinuierlich steigende Ersatzinvestitionen geplant.

Finanz- und Leistungsbeziehungen mit den Gesellschaftern

Die in den Aufwands- und Ertragspositionen enthaltenen Finanz- und Leistungsbeziehungen zur Stadt Neubrandenburg und den übrigen Gesellschaftern sind auf der Grundlage bestehender Verträge ermittelt und sind in der Übersicht in der Anlage tabellarisch dargestellt. Die DIZ GmbH erhält von den Gesellschaftern (ohne HS NB) einen Zuschuss in Höhe von TEUR 201, bezieht von den Neubrandenburger Stadtwerken Strom und IT-Leistungen sowie von der NeuwoGes Leistungen gemäß Geschäftsbesorgungsvertrag Management.

Neubrandenburg, 04. Oktober 2023



Michael Zeipelt, Geschäftsführer

DIZ - Digitales Innovationszentrum Neubrandenburg GmbH

Zusammenstellung

Der Wirtschaftsplan wird mit folgenden Festsetzungen beschlossen:

Erfolgsplan

Gesamtbetrag der Erträge	571
Gesamtbetrag der Aufwendungen	571
Jahresergebnis	0

Finanzplan

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	25
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-564
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-539

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-2
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	-2

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	541
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	541

Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	
--	--

Festsetzungen unter Genehmigungsvorbehalt

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Ausnahme von Umschuldungen	0
--	---

Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0
--	---

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen	0
--	---

In der Stellenübersicht ausgewiesene Stellen in Vollzeitäquivalenten	4,50
--	------

Sonstige Angaben

Gesamtbetrag der aus Wirtschaftsplänen der Vorjahre voraussichtlich fortgeltenden Kreditermächtigungen	0
--	---

Finanzmittelbestand am Ende der Periode	
---	--

Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2022	Gründung
---	----------

Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2023	100
---	-----

Wertansatz des Eigenkapitals in der Bilanz zum 31.12.2024	100
---	-----

DIZ - Digitales Innovationszentrum Neubrandenburg GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Erfolgsplan						
	Ist 2022 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)
1 Umsatzerlöse		3	6	6	7	7
2 Erhöhung oder Verminderung des Bestands an unfertigen Erzeugnissen			0	0	0	0
3 andere aktivierte Eigenleistungen			0	0	0	0
4 sonstige betriebliche Erträge		462	541	558	591	591
5 Materialaufwand		189	76	81	81	81
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		8	16	18	18	18
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		181	60	62	62	62
6 Personalaufwand		192	389	400	434	439
a) Löhne und Gehälter		152	308	317	346	351
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		40	80	82	88	88
- davon für Altersversorgung						
7 Abschreibungen		19	25	25	25	25
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		19	25	25	25	25
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten nach § 33 Absatz 4 bis 6 EigVO M-V		19	25	25	25	25
9 sonstige betriebliche Aufwendungen		84	81	84	83	78
10 Erträge aus Beteiligungen						
11 Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
12 sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
13 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
14 Zinsen und ähnliche Aufwendungen			0	0	0	0
15 Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			0	0	0	0
16 Ergebnis nach Steuern		0	0	0	0	0
17 sonstige Steuern			0	0	0	0
18 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0	0
Verwendung des Jahresergebnisses						
Verrechnung mit dem Verlustvortrag						
Verrechnung mit dem Gewinnvortrag						
Vortrag auf neue Rechnung						
Einstellung in die Rücklagen						
Entnahme aus den Rücklagen						
Ausschüttung an die Gemeinde						
Ausgleich durch die Gemeinde						

DIZ - Digitales Innovationszentrum Neubrandenburg GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Finanzplan						
	Ist 2022 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)
1 Periodenergebnis			0	0	0	0
2 Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens		19	25	25	25	25
3 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen						
4 Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)		-19	-25	-25	-25	-25
5 Zunahme (-) / Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
6 Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind						
7 Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens						
8 Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)						
9 Sonstige Beteiligungserträge (-)						
10 Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten		-275	-539	-554	-585	-583
11 Ertragsteueraufwand (+) / -ertrag (-)						
12 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						
13 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
14 Ertragsteuerzahlungen (-/+)						
15 Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit		-275	-539	-554	-585	-583
16 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens (+)						
17 Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen (-)						
18 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens (+)						
19 Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen (-)		-187	-2	-4	-6	-8
20 Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens (+)						
21 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (-)						
22 Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (+)						
23 Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition (-)						
24 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)						

DIZ - Digitales Innovationszentrum Neubrandenburg GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Finanzplan						
	Ist 2022 (Vorvorjahr)	Plan/HR 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)
25 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
26 Erhaltene Zinsen (+)						
27 Erhaltene Dividenden (+)						
28 Cashflow aus der Investitionstätigkeit		-187	-2	-2	-2	-2
29 Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (+)						
30 Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen (-)						
31 Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten (+)						
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
32 Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten (-)						
- davon für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
- davon zur Umschuldung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
33 Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen (+)		292	201	209	234	234
a) von der Gemeinde		32	22	23	26	26
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter						
c) von sonstigen Dritten		259	178	186	208	208
34 Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)		170	340	349	357	357
35 Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)						
36 Gezahlte Zinsen (-)						
37 Gezahlte Dividenden (-)						
38 Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		462	541	558	591	591
39 Zahlungswirksame Veränderungen des			0	0	0	0
40 Finanzmittelfonds am Anfang der Periode (+)			0	0	0	0
41 Finanzmittelfonds am Ende der Periode			0	0	0	0
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds						
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente			0	0	0	0
jederzeit fällige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie andere kurzfristige Kreditaufnahmen, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören						

DIZ - Digitales Innovationszentrum Neubrandenburg GmbH Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024 Stellenübersicht							
laufende Nummer	Bezeichnung	Anzahl und Bewertung 2023		tatsächliche Besetzung am 30.06.2023	Anzahl und Bewertung 2024		Bemerkungen
1	Geschäftsführer/in	0,00		0,00	0,50	aT	nebenamtlicher GF
2	Standortkoordinator/-in und Standortlotse (TK2)	0,00		0,00	0,38	E13/5	
3	Standortkoordinator/-in und Standortlotse (TK2)	0,00		0,00	0,63	E13/5	
4	Coach für Digitale Geschäftsmodelle (TK3)	0,00		0,00	1,00	E13/3	
5	Coach für technische Anwendungen (TK3)	0,00		0,00	1,00	E13/3	
6	Verantwortliche/-r Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation und Netzwerk (TK4)	0,00		0,00	1,00	E9b/3	
Summe					4,50		

DIZ - Digitales Innovationszentrum Neubrandenburg GmbH

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024

Investitionszusammenfassung

	Gesamt	Plan/HR bis 2023 (Vorjahr)	Plan 2024 (Planjahr)	Plan 2025 (1. Folgejahr)	Plan 2026 (2. Folgejahr)	Plan 2027 (3. Folgejahr)	Plan ab 2028 (Folgejahre)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
davon aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens, des Sachanlagevermögens und des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
davon Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	207	187	2	4	6	8	0
davon für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Investitionen in das Sachanlagevermögen	207	187	2	4	6	8	0
davon für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
davon für Sonstige	0	0	0	0	0	0	0
davon zu leisten aufgrund einer im Planjahr eingegangenen Verpflichtung				0	0	0	0
Saldo der Ein- und Auszahlungen	-207	-187	-2	-4	-6	-8	0
finanziert durch Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	0	0	0	0	0	0	0
a) von der Gemeinde	0	0	0	0	0	0	0
b) einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0	0
c) von sonstigen Dritten	0	0	0	0	0	0	0
finanziert durch eine Entnahme aus dem Finanzmittelfonds	207	187	2	4	6	8	0
Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt der Gemeinde (Entstehung/ Wegfall/Erhöhung/Verminderung)							
Zuschuss	0	0	0	0	0	0	0
Verlustrücklage	0	0	0	0	0	0	0
Leistungsvergütung	0	0	0	0	0	0	0
Ausschüttung	0	0	0	0	0	0	0

DIZ - Digitales Innovationszentrum Neubrandenburg GmbH
Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024
Übersicht über die Finanz- und Leistungsbeziehungen

Empfänger: Leistender:	DIZ	Stadt	Hochschule	neu.sw (Strom, IT)	NEUWOGES (Geschäftsb.)	Summe
DIZ		0	0	9	44	53
Stadt (Zuschuss)	22					22
Hochschule	0					0
# neu.sw	89					89
Zuschuss	89					89
Leistungen	0					0
	0					0
# NEUWOGES	89					89
Zuschuss	89					89
Leistungen	0					0
	0					0
Summe	201	0	0	0	0	

Vorbemerkung zum Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan 2024 der FLB liegt noch nicht vor.